

# Die Zukunft der Mobilität

Für die Bewältigung der dringend benötigten Mobilitätswende ist die betriebliche Mitarbeitermobilität ein wesentlicher Treiber. Unternehmen haben hierbei eine wichtige Rolle. Für sie ist die nachhaltige Ausrichtung des Fuhrparks sowohl aus wirtschaftlicher als auch strategischer Sicht sinnvoll. Um das komplexe Thema richtig und nicht nur visionär anzugehen, hat der Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM) die Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität ins Leben gerufen.

**Zukunftsfragen klären – jetzt!**

Jetzt informieren und anmelden

**Hannover 8.-9. September 22**

**Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität**

Am 8. und 9. September ist es so weit: In Hannover findet die erste Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität statt. In zwei Tagen beschäftigen sich Expert:innen und Mobilitätsverantwortliche mit sämtlichen Themen rund um die betriebliche Mobilität. Ganz besonders im Fokus steht dabei die Mitarbeitermobilität, die eine wichtige Stellenschraube bei der nachhaltigen Ausrichtung eines Unternehmens bildet, egal ob es um Fuhrpark, Reise oder alle weiteren Formen der Mobilität geht. Das gesamte Thema der betrieblichen Mobilität hat auch eine Relevanz für die Arbeitgebermarke, denn die nachhaltige Ausrichtung und Positionierung ist in Zeiten des Fachkräftemangels besonders wichtig. Hinzu kommt, dass sich die Aufgaben für Fuhrparkmanager:innen ständig wandeln und eine isolierte Betrachtung der automobilen Flotte zu kurz greift. Aus diesem Grund ist die Analyse der gesamten betrieblichen Mobilität in Unternehmen unabdingbar.

Die Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität widmet sich dieser Gesamtheit und rückt die Themen Nachhaltigkeit, Digitalisierung, alternative Mobilitätskonzepte, Fuhrpark- und Travelmanagement, Mitarbeitermobilität, Mikromobilität, Mobilitätsbudgets und Veränderungsmanagement in den Fokus. Ziel der Konferenz ist es, umfassend über die betriebliche Mitarbeitermobilität zu informieren, Impulse für das eigene Unternehmen zu geben und Netzwerkmöglichkeiten zu schaffen. Nachhaltiges betriebliches Mobilitätsma-

nagement ist das Thema der Zukunft, weshalb sich Fuhrpark- und Mobilitätsverantwortliche schon jetzt damit beschäftigen müssen. Es geht dabei nicht um Visionen, sondern um schnelle Umsetzbarkeit. Auf der Konferenz bieten hochkarätige Referent:innen Workshops, Impulsvorträge und Best Practices zu allen Themen der betrieblichen Mobilität an. Teilnehmende dürfen sich außerdem auf Experten-Pools, einen Info-Parcour sowie einen Netzwerkabend freuen.

## Acht Schwerpunkte für einen umfassenden Überblick

Unter dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit setzt die Konferenz ein Zeichen bezüglich des Mobilitätsmanagements der Zukunft und gibt Einblicke in das, was Unternehmen in Zukunft erwarten wird: die CSR-Berichtspflichten. Außerdem zeigen die Referent:innen, wie groß der Handlungsdruck für Unternehmen jetzt schon ist und welche Möglichkeiten es gibt, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu minimieren. Um Maßnahmen zu implementieren, müssen zunächst die Möglichkeiten ausgelotet werden. Das ist im Rahmen der Europäischen Zertifizierung für nachhaltige Unternehmensmobilität (ECSM) möglich. Der BBM wird auf der Konferenz den Nutzen der Zertifizierung erläutern und aufzeigen, wie sich Unternehmen anhand geeigneter Maßnahmen positiv verändern können. Außerdem wird bei einem Impulsvortrag auf die Finanzierung nachhaltiger Unternehmensmobilität eingegangen.

Die veränderten Bedingungen für Fuhrpark- und Mobilitätsverantwortliche sind nicht nur im Bereich der Nachhaltigkeit zu sehen, sondern vor allem auch durch die Digitalisierung. Die voranschreitenden Veränderungen bringen neue Aufgaben in den Fuhrpark, bedeuten aber auch gleichzeitig eine Entlastung in der Verwaltung. In einem informationsgeladenen Workshop wird auf der Konferenz gezeigt, wie die Digitalisierung im Fuhrpark gelingt. Dazu werden die einzelnen Schritte von der Verwaltung zum Management gezeigt und die Entlastung der Verantwortlichen wird deutlich gemacht. Das Future Lab zeigt au-

**EXKLUSIV FÜR INNOVATIVE UNTERNEHMEN:**  
Impulse, Umsetzungsbeispiele, strategische Guidelines für die Mobilität der Zukunft

## DIE FOKUS-THEMEN:

- Nachhaltigkeit
- Digitalisierung
- Alternative Mobilitätskonzepte
- Fuhrpark- und Travelmanagement
- Mitarbeitermobilität
- Mikromobilität
- Mobilitätsbudgets
- Veränderungsmanagement

Besides App-Lösungen zur Unterstützung eines neuen Mobilitätsmanagements.

Die Elektrifizierung des Fuhrparks spielt eine wesentliche Rolle bei der Umstellung der Mobilität. Um technologieoffen zu bleiben, sollten allerdings auch andere Mobilitätskonzepte in den Blick genommen werden. Dieser Schwerpunkt widmet sich zukunftsfähigen Mobilitätskonzepten und zeigt die Möglichkeiten auf. In Vorträgen und Workshops geht es um die Car-Allowance als Alternative zum Dienstwagen, um Carsharing aber auch um unternehmensübergreifende Shared-Fleet-Konzepte. Unter dem Schwerpunkt Mikromobilität werden auf der Konferenz außerdem die Möglichkeiten für Leichtfahrzeuge und deren Integrierbarkeit in die Mitarbeitermobilität betrachtet.

### Individuelle Lösungen für den Fuhrpark

Da Fuhrpark- und Travelmanagement in jedem Unternehmen eine Einheit bilden und gemeinsam betrachtet werden sollten, widmet sich ein Schwerpunkt der Konferenz diesen Themen. Teilnehmende dürfen sich auf einen Workshop zum Thema Travelmanagement freuen sowie auf Gespräche zum Thema Mobilitätsdienstleistungen aus einer Hand. Hierbei wird den Fuhrpark- und Mobilitätsverantwortlichen gezeigt, wie die Integration verschiedener Lösungen gelingt, um das Mobilitätsmanagement individuell auf den Fuhrpark abzustimmen. Der Workshop „Von der Car Policy zur Mobility Policy“ zeigt, welche Gestaltungsmöglichkeiten Unternehmen haben und wie sich Regelungen aufgrund neuer Anforderungen im Mobilitätsmanagement ändern müssen. Als Ex-

### AUTOR

#### MARC-OLIVER PRINZING

gilt als einer der führenden Experten für Fuhrpark- und Mobilitätsmanagement. Der Diplom-Betriebswirt und Leasing-Fachwirt hat jahrzehntelange Erfahrung in verschiedenen Führungspositionen und Aufgabenbereichen rund um das Fuhrparkmanagement. Er ist Berater, Dozent im Rahmen des berufsbegleitenden Ausbildungsgangs zur/zum zertifizierten Fuhrparkmanager/in bei der DEKRA Akademie und nimmt einen Lehrauftrag für Flottenmanagement an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (Nürtingen/Geislingen) wahr. Seit Oktober 2010 ist er Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Betriebliche Mobilität e. V. (vormals Bundesverband Fuhrparkmanagement e. V.).



tra haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Car Policy im Workshop checken zu lassen. Die Betrachtung der gesamten betrieblichen Mobilität setzt eine genaue Analyse der Mitarbeitermobilität voraus. Aus diesem Grund wird es gesonderte Beiträge speziell zu diesem Thema geben. Neben einem Erfahrungsbericht zur Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Kommunen wird ein Augenmerk auf die nachhaltige Ausrichtung des Fuhrparks gelegt und welche Rolle die Mitarbeitenden dabei spielen. Ebenso gibt es einen Schwerpunkt zum Mobilitätsbudget, welches umfassende Möglichkeiten zur Gestaltung der Mitarbeitermobilität bietet. Der letzte Schwerpunkt der Nationalen Konferenz für betriebliche Mobilität setzt sich mit dem Veränderungsmanagement auseinander. Neben einem Best-Practice-Beispiel zum Mobilitätsmanagement beinhaltet dieser

Schwerpunkt die Betrachtung von arbeits- und steuerrechtlichen Angelegenheiten hinsichtlich des Mobilitätsmanagements. Außerdem richtet sich der Blick auf das Mobilitäts- und Flottenmanagement in bewegten Zeiten. Ein zweiteiliger Workshop setzt sich intensiv mit dem Veränderungsmanagement auseinander und zeigt auf, wie sich der Wandel gestalten lässt.

Die Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität bietet informationsgeladene Vorträge, spannende Workshops und Austauschmöglichkeiten zu sämtlichen Themen der betrieblichen Mobilität. Seien Sie dabei, um die Zukunft jetzt schon zu gestalten. Weitere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung unter <https://www.nationale-konferenz-mobilitaet.de/gesamtuebersicht.html>

## „Kennst du bereits DriversCheck?“

Elektronische Führerscheinkontrolle, Fahrerunterweisung nach DGUV, UVV Fahrzeugprüfung – all das umfasst unsere smarte Lösung.

### Bei uns bekommst du mehr!

Wir sind deine Vertrauensperson beim Thema Halterhaftung in deinem Fuhrpark. Wir sichern dich nicht nur vor rechtlichen Fallstricken ab, sondern unterstützen dich auch bei der Umsetzung deiner Pflichten. Somit hast du mehr Zeit für die wirklich wichtigen Dinge.



#### Termin buchen

+49 2234 9969770

info@drivers-check.de

www.drivers-check.de

**DRIVERSCHECK**

